

EZB: Ankaufprogramm gewinnt an Bedeutung

[Düsseldorf, 10. Dezember 2020] Wie erwartet, will die EZB ihr Refinanzierungsgeschäft ausweiten sowie den Umfang des Ankaufprogramms (PEPP) aufstocken und bis mindestens 2022 verlängern. Die EZB kann allerdings durch ihre Maßnahmen nicht die Konjunktur antreiben, sondern nur unterstützend wirken. Konkrete Impulse müssen von der Fiskalpolitik kommen oder durch einen globalen Aufschwung.

Um die Zinskurve angesichts der aktuell extrem niedrigen Renditeniveaus auch im Jahr 2021 relativ flach zu halten, gewinnt das Ankaufprogramm aufgrund der anhaltend negativen Zinsen am kurzen Ende zunehmend an Bedeutung; vor allem, wenn sich der erwartete Inflationsanstieg im Jahr 2021 bewahrheiten sollte und die Inflationserwartungen – auch in Folge der konjunkturellen Entwicklung – wieder etwas ausgeglichener werden

[Zur aktuellen IKB-Kapitalmarkt-News: EZB: Ankaufprogramm gewinnt an Bedeutung](#)

Kontakt: Patrick von der Ehe, Telefon: +49 211 8221-4776, E-Mail: presse@ikb.de

Die IKB Deutsche Industriebank AG begleitet mittelständische Unternehmen mit Krediten sowie Kapitalmarkt- und Beratungsdienstleistungen.

Besuchen Sie auch unseren Blog www.ikb-blog.de